Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

61 (16.4.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427740

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 61. Dienstag, den 16. April 1889.

Nachdem von Seiner Hoheit dem Herzog von Sachsen-Altenburg

dem Hofküchenmeister Brandt und dem Kammerdiener Lohmeyer in Oldenburg die goldene Verdienstmedaille des Herzoglich Sächsischen Ernestinischen Hausordens,

dem Leibjäger Johanusen und dem Schloßportier Schwarting daselbst die silberne Verdienst-Medaille des genannten Ordens

verliehen worden, haben Seine Königliche Hoheit der Großherzog geruht, den Beliehenen die Erlaubniß zur Annahme und Anlegung dieser Decoration zu ertheilen.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Der Voranschlag für die Amtsverbandscasse für das Rechnungsjahr 1889/90 liegt zur Einsicht der Betheiligten und Einbringung etwaiger Bemerkungen vom 16. bis 30. d. M. auf dem Amte Jever aus.

Jever, 1889 April 12.

Der Amtsvorstand.
Zedelius.

Der Heberollen-Auszug des IV. Quartals 1888 der Versicherungs-Anstalt der Hannoverschen Baugewerks-Berufsgenossenschaft für die Stadtgemeinde Jever liegt vom 17. April d. J. zwei Wochen zur Einsicht der Betheiligten auf der Registratur des Rathhauses aus.

Jever, den 15. April 1889.

Stadtmagistrat.
Dr. Büsing.

Immobil-Verkäufe.

Die Erben des weil. Gastwirths Johann Claassen de Vries zu Aurich, nämlich:

1. dessen Wittwe Elise Marie, geborene Jacobs, für sich und als Vormünderin ihrer minderjährigen Kinder:
   a. Friedrich Gerdes } de Vries;
   b. Elise Johanne }
2. dessen großjährige Kinder, nämlich:
   a. Haustochter Marie Vollmine de Vries zu Aurich,
   b. Haustochter Vollmine Johanne Friederike de Vries daselbst,
   c. Landwirth Meent Friedrich Harms de Vries, z. Zt. beim Militair in Straßburg,

beabsichtigen — mit Vorbehalt obervormundschaftlicher Genehmigung zur Zuschlagsertheilung —, das zum Nachlasse ihres weil. Erblassers gehörige, zu Bohnenburgerreihe bezw. Bohnenburger-Groden belegene Landgut durch den Auctionator Jürgens in Hohenkirchen öffentlich an den Meistbietenden verkaufen zu lassen.

Das Immobil ist in der Mutterrolle für die Gemeinde Sengwarden zu Artikel Nr. 84 zur Gesammtgröße von 18 ha 07 a 20 qm aufgeführt wie folgt: Flur 1 Parcellen Nr. 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 274/57, 58.

Zubehörungen dieses Landgutes sind Kirchensitze und Begräbnißstellen in der Kirche bezw. auf dem Kirchhofe zu Sengwarden und eine alljährlich einkommende Grundheuer zum Betrage von 3 Mark.

Bis zum Jahre 1856 war der Hausmann Gerd Rieniets zu Bohnenburgerreihe Vorbesitzer des vorgenannten Immobils.

Auf Antrag der Verkäufer werden nun hierdurch alle Berechtigte aufgefordert, ihre hypothekarischen Forderungen an Kapital, Zinsen und Kosten, sowie ihre dinglichen Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums-, lehnsrechtliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruches in dem auf den

31. Mai d. J.

beim unterzeichneten Amtsgericht anberaumten Angabe-Termine entweder schriftlich oder mündlich zum Protocolle des Gerichtsschreibers anzumelden.

Der Ausschlußbescheid erfolgt am

3. Juni d. J.

Der öffentliche Verkauf des Immobils findet statt am

6. Juni d. J., Vormittags 11 Uhr,

im Sitzungszimmer des unterzeichneten Amtsgerichts.

Jever, 1889 April 7.

Amtsgericht, Abth. III.
Graepel.

Meyerholz.

Der Landwirth Reiner Hinrichs zu Leepens und der Gastwirth Wilke Ahlrichs Eykamp zu Westerholt beabsichtigen, den ihnen gemeinschaftlich gehörigen, in der Mutterrolle für die Gemeinde Hohenkirchen unter Artikel Nr. 126 wie folgt verzeichneten Grundbesitz, als Flur 2 Parc. Nr. 131, 132, 133, 202/157, bestehend aus einem mit Erbpachtkruggerechtigkeit versehenen Hause und Gartengründen zur Gesammtgröße von 18 ar 14 qm, durch den Auctionator Jürgens in Hohenkirchen öffentlich meistbietend verkaufen zu lassen und haben den Erlaß einer Convocation dieserhalb beantragt. Vorbesitzerin war die Ehefrau des Wirths Ahlrich Wilken Eykamp zu Friederikensiel, Marie Aletine Johanne, geb. Wilken. Diesem Ansuchen gemäß werden alle Berechtigte aufgefordert, ihre dinglichen Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums-, lehnsrechtliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruchs in dem auf den

8. Mai d. J.

angesetzten Angabetermine anzumelden. Die Angaben können schriftlich und mündlich zum Protocoll des Gerichtsschreibers gemacht werden.

Landesbibliothek Oldenburg

Der Ausschlußbescheid erfolgt am

10. Mai d. J.

Termin zum öffentlichen Verkauf wird auf den

16. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr,

im Locale des unterzeichneten Amtsgerichts angesetzt.

Amtsgericht Jever, Abth. II, 1889 März 14.

Hemken.

Bolte.

Concursverfahren.

In dem Concursverfahren über das Vermögen des Zimmermeisters Johann Friedrich Freudenthal zu Neubremen ist in Folge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf

den 30. April 1889, Mittags 12 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hierselbst anberaumt.

Jever, den 2. April 1889.

Meyerholz,
Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Mariengymnasium.

Montag, den 29. April, morgens 8—10 Uhr: Anmeldung neuer Schüler; Geburtsschein, Impfschein (von mehr als zwölfjährigen Wiederimpfschein) und Zeugnis ist mitzubringen.

Montag, den 29. April, morgens 10 Uhr: Aufnahmeprüfung.

Dienstag, den 30. April, morgens 8 Uhr: Beginn des Unterrichts.

Steinvorth.

Kirchensachen.

Am Mittwoch, den 24. April, Nachm. 4 Uhr,

sollen die Zimmer-, Maurer-, Schmiede- und Malerarbeiten an den kirchlichen Gebäuden zu Accum im Ricklefsschen Hause, woselbst ein Verzeichniß derselben ausliegt, mindestfordernd vergeben werden.

Kirchenrath zu Accum:
Mecima-Wübbena.

Der Kirchenrath zu Westrum hat für die Kirchengemeinde ein Capital von 1310 Mark (Pfarrhaus-Baufundusgelder) am 1. Mai d. J. gegen hypothekarische Sicherheit zu belegen.

Die darauf Reflectirenden wollen sich an den Herrn Kirchenältesten Lüken zu Reiseburg oder an den Unterzeichneten wenden.

Westrum, den 9. April 1889.

T. J. de Jurken.

Gemeindesache.

Gemeinde Sillenstede.

Die Unterhaltung des Sillenstede-Fedderwarder Weges soll am

Mittwoch, den 17. April, Abends 7 Uhr,

in J. H. Janßen Wwe. Wirthshaus verdungen werden.

Relinghausen, 12. April 1889.

A. Reling, G.-V.

Armensache.

Die Armencommission hat Anfang Mai einen Säugling (Knabe), 4 Wochen alt, in Kost und Pflege auszuverdingen. Annehmungslustige wollen sich dieserhalb spätestens am 3. Mai d. J. mit Preisangabe bei dem Unterzeichneten melden.

Tettens, 1889 April 11.

T. Brandis, G.-V.

Vergantungen.

Für Rechnung des Herrn Weinhändlers Ohmstede hies. sollen am

Mittwoch, den 17. April d. J., Nachm. 1 Uhr anfangend,

im Gasthof „Rüstringerhof" an der Mühlenstraße hieselbst öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist verkauft werden:

1 vierj. schwarzer Wallach
(flotter Gänger),
1 zweijähr. hocheleg. Stute
(Dunkelfuchs mit Brandzeichen am Halse),
1 fast neue Halbchaise mit Rücksitz,
15—20,000 Pfd. bestes Marschheu,

1 einsp. Kummetgeschirr, 1 fast neuer Kinderwagen, 1 großer eis. Kessel;

ferner: 2 mah. Sopha, 1 Sophatisch, 4 viereck. Tische, 1 mah. Galerieschrank, 2 eich. Commoden, 1 mah. Wandspiegel, 22 Rohrstühle, 1 Regulateur, 2 Kleiderschränke, 3 Bettstellen mit Matratzen, 3 Spiegel, 1 Schiffsmodell in Glas und Rahmen, 2 stumme Diener, 5 Wiener Stühle, 3 Korbstühle, 1 Oeldruckbild, mehrere Schildereien, Eckborten, Bücherborten, 1 Kanarienvogel mit Bauer, 1 Blumentisch, div. Vasen, 3 Waschtische, versch. Tort- und Kohlenkasten, Lampen, Blumen, Figuren mit Consolen, Gardinen, 1 Teppich 2c. 2c.,

sodann: 1 stehende Winde, 2000 Pfd. tragend, 1 hölzerner Schuppen mit Thüren und Fenster, 5,60 Mtr. lang, 3,60 Mtr. hoch, 3,10 Mtr. tief, zum Abbruch. Zu besehen bei dem von J. Wilts bewohnten Hause an der Osterstraße.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever. **M. U. Minssen.**

Auf obiger Vergantung kommen noch mit zum Verkaufe:

1 Waschmaschine, 1 Badewanne, 1 eiserner Dampfkochtopf, 4 große und 2 kleine Fenster, 5 eiserne Leuchter, 2 große neue Stalleimer, 1 Ofen, 1 neuer Kochofen, 1 fast neue Anrichte, 1 fast neue Decimalwaage, 200 Kilo tragend, 1 Haufen Pferdedünger.

D. O.

Sämmtliche zum Nachlasse des weil. **Kaufmanns und Gastwirths Gerhard Galts zu Roffhausen** gehörige bewegliche Gegenstände sollen am

Donnerstag, den 25. d. Mts., Nachmittags präcise 1 Uhr anfangend,

Landesbibliothek Oldenburg

in Wittwe Galts' Wirthshause zu Roffhausen mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkauft werden, namentlich:

1 milchgebende Ziege,

1 schöner eichener Kleiderschrank, 1 Pult mit Aufsatz, 1 Comptoirschrank, 1 eich. Buddelei, 1 Schreibpult, 1 Wanduhr, 1 Sopha, verschiedene Tische, 1 große Anzahl Korb-, Rohr- und Rüschenstühle, Tisch- und Hängelampen, Spiegel, Gardinen, Rouleaux, 1 Barometer, Schildereien, einige Kisten, 1 Kanarienvogel mit Bauer, Turteltauben mit Kasten, 1 Schenkschrank, 1 Tresen, Tischblätter mit Böcken, Bänke, Bierseidel und Untersätze, Bier-, Wein-, Punsch- und Schnappsgläser, 1 vollständige Ladeneinrichtung, 1 Decimalwaage, verschiedene andere Waagen, Gewichte, 1 Thrankiste, Fässer mit Krähnen, Maaße, Trichter, Trommen, Kegel mit Kugeln und sonstige Wirthschafts- und Handlungs-Utensilien;

3 Bettstellen mit Springfeder-Matratzen, worunter 2 zweischläfige, 3 vollständige Betten, Bettlaken, Kissenüberzüge und sonstiges Bett- und Leinenzeug;

1 kupferner Kessel, 1 do. Gießer, zinnerne Kaffeekannen, Maaße, 1 messingener Mörser und sonstige Kupfer-, Zinn- und Messinggeräthe, Porzellan- und Steinzeug aller Art, 1 Kinderwagen;

2 Küchentische, eiserne und steinerne Töpfe, Kessel, Fässer, Ballien, Eimer, 1 Kochofen, 1 Kaffebrenner, Torf- und Kohlenkasten;

2 Futterkrippen, Spaten, Heu- u. Düngerforken, Gartengeräthe und viele andere Gegenstände, wie solche zu einem completen Haushalte, sowie zum Handlungs- und Wirthschaftsgewerbe erforderlich sind.

Kaufliebhaber werden ersucht, sich pünktlich einzufinden, um bei der großen Zahl der zu verkaufenden Gegenstände den Verkauf an einem Tage beenden zu können.

Jever, 10. April 1889.

A. Tiemens.

Die Erben des weil. Landwirths Herrn G. A. Lübben zu Kleinholum, welche den landwirthschaftlichen Betrieb daselbst aufgeben, lassen am

Dienstag, den 23., und Mittwoch, den 24. April d. J., jedesmal präcise 1 Uhr anfangend,

bei dem Platzgebäude daselbst und zwar am 1. Tage

sämmtliches Hornvieh und die Milchgeräthe,

am 2. Tage

die Möbel und Hausgeräthe

öffentlich auf geraume Zahlungsfrist verkaufen, wozu Kaufliebhaber einladet

Neuharrlingersiel, den 12. April 1889.

Meinerts, Auct.

Folgende zum Nachlasse der weil. Wittwe Kunze, geb. v. Königshaven, hieselbst gehörige Gegenstände:

2 Kleiderschränke, 1 eichen. Ausziehetisch, 2 do. Commoden, 1 do. Eckschrank, 1 do. Schreibpult, 1 Sopha mit schwarzem Dammastüberzug, 1 tannene Bettstelle mit Unterlage, mehrere Polsterstühle, Tische, Spiegel, Schildereien, 1 halbkastige Wanduhr, 1 Tafelnhr, 1 Küchentisch, 1 Küchenschrank, 1 kupf. Theekessel, 1 Kuchenpfanne, 1 Kaffeebohnenbrenner, allerlei Küchengeräth, Kisten und Kasten, 1 eis. Herdkette, 1 blech. Torfkasten, 1 Glasschrank (Buddelei), Zinn-, Messing- und Blechsachen, Terrinen, Schüsseln, Kummen, Teller und sonstiges Steinzeug, 1 Mörser mit Stempel, 1 mess. Plätteisen, Kuppellampen, Tischdecken, Fenstergardinen, 1 Oberbett, 1 Unterbett, 1 Pfühl, 3 Kissen, Wein- und Biergläser, allerlei Frauenkleidungsstücke, 1 Joch mit Ketten, 1 Korblehnstuhl 2c., auch eine Parthie Muscheln;

ferner: mehrere **antike** Sachen: 1 chinesischer Schirm, 5 Paar do. Tassen, do. Teller, blaubunte Urnen und Vasen, 1 Paar chinesische Schuhe, verschiedene Figuren, 2 Handlaternen, 1 messing. Feuertest mit do. Zange, 3 Käppchen mit Gold- und Silberborden, 1 messing. Feuerkieke, 1 Degen, 2 Haar- resp. Nackenkämme, 1 altmodiges seidenes großgeblümtes Kleid, 1 altmodige Jacke, 2 do. rothe Röcke, 1 do. Mantel, 2 Hüte, 4 alte Mannswesten, Goldborden, 1 Leichentuchteller, 1 Tabellettcken, 2 Rohrstöcke mit Silberbeschlag u. s. w.,

sollen am

Mittwoch, den 17. April d. J., Nachm. 1 Uhr anfang.,

im Sterbehause derselben an der Rosmarienstraße öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden. Kaufliebhaber werden hiemit eingeladen.

Jever, den 9. April 1889.

Behrens.

Notificationen.

Jev. Mob.-B.-Vers.-Gesellschaft.

Es wird hierdurch an Art. 35 der Statuten erinnert, welcher also lautet:

Sollte ein versichertes Mitglied seine Wohnung aus einem Districte in den andern verlegen, so muß es davon dem Director Anzeige machen und entweder ein Attest des Districts-Deputirten, daß sein Mobiliar sich nicht verringert habe, beibringen oder von Neuem declariren.

So lange dies nicht geschehen ist, kann dieses Mitglied für Brandschaden keine Vergütung fordern, muß aber dennoch zu andern Brandschäden nach der Versicherungssumme seiner letzten Declaration beitragen.

Zugleich werden die Herren Districts-Deputirten ersucht, etwaige in ihrem Districte vorkommende Veränderungen gegen Mai hierher anzuzeigen.

Fedderwarden, 13. April 1889.

C. F. Franzen.

Habe ein fettes Schwein zu verkaufen.

Stumpens. **Hinr. Schmidt.**

Landesbibliothek Oldenburg

Bilanz der Oldenburgischen Spar- und Leih-Bank

pro 1. Januar 1889.

Activa.	M.	₰	M.	₰
Cassa baar vorräthig			379043	74
Bankgebäude in Oldenburg	100000	—		
Abschreibung	10000	—	90000	—
Bankgebäude in Brake	30000	—		
Abschreibung	5000	—	25000	—
Bank-Inventar	6569	27		
Abschreibung	3569	27	3000	—
Wechsel-Conto:				
2142 Oldenburgische Wechsel	4538968	92		
413 Reichswechsel u. 49 fremde Wechsel	1582395	74	6121364	66
Darlehen gegen Unterpfand:				
a. im Herzogthum Oldenburg belegt	709966	38		
b. auswärts belegt auf kurze Kündigung	4036515	15	4746481	53
Rückständige Zinsen aus 1888			235	96
Darlehen gegen Hypothek:				
im Herzogthum Oldenburg belegt			1606003	46
Rückständige Zinsen aus 1888			12701	63
Effecten-Conto:				
Bestand an Effecten und Consortial-Einzahlungen			5313495	27
Conto-Corrent-Debitoren:				
a. Inländische Forderungen	2738707	97		
b. Auswärtige Forderungen bei Banken, Bankiers 2c.	9384012	32	12122720	29
Immobilien-Conto zu Wilhelmshaven:				
Buchwerth unseres dortig. Grundbesitzes			182588	19
Diverse Debitoren:				
Verschiedene Schuldner			866216	35
			31468851	08

Passiva.	M.	₰	M.	₰
Actien-Capital			3000000	—
Reservefonds			750000	—
Einlagen-Conto:				
a. auf Bankscheine belegt	10220452	49		
b. auf Contobücher belegt	13776748	39	23997200	88
(Davon stehen Mk. 18783416,50 = 78,27 % auf halbjähr. Kündigung.)				
Zinsen auf obige Bankschein-Einlagen bis 1. Januar 1889			212236	34
Check-Conto:				
1186 Conten			671746	93
Wechsel-Conto:				
Zinsen-Vortrag für 1889			33917	06
Darlehen gegen Unterpfand:				
Zinsen-Vortrag für 1889			14580	24
Darlehen gegen Hypothek:				
Zinsen-Vortrag für 1889			—	72
Conto-Corrent-Creditoren:				
a. Guthaben von Inländern	670566	29		
b. Guthaben von Auswärtigen	76920	16	747486	45
Diverse Creditoren:				
Guthaben von Verschiedenen			1071806	51
Dividenden-Conto:				
1 Stück pro 1885	21	—		
19 „ „ 1886	399	—		
43 „ „ 1887	645	—	1065	—
Accepten-Conto:				
Avale			614000	—
Gewinn- und Verlust-Conto:				
Reingewinn			354810	95
			31468851	08

Gewinn- und Verlust-Berechnung der Oldenburg. Spar- und Leih-Bank.

Abgeschlossen am 31. December 1888.

Einnahme.	M.	₰	M.	₰
Wechsel-Conto	223507	10		

Ausgabe.	M.	₰	M.	₰
2. Provisions-Conto:			1028899	33

Landesbibliothek Oldenburg

Einnahme.	M.	₰	M.	₰
Wechsel-Conto	223 507	10		
Darlehen gegen Unterpfand-Conto	146 054	39		
Darlehen gegen Hypothek-Conto	49 981	18		
Conto pro Diverse	19 036	55	1 201 282	64
3. Provisions-Conto:				
Conto Corrent-Conto und Diverse	26 429	12		
Wechsel-Conto	5 133	94		
Für Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren	3 211	25	34 774	31
4. Effecten-Conto:				
Coursgewinn und Provision			301 852	24
5. Agio-Conto:				
Gewinn auf diesem Conto			1 466	03
6. Eingang aus früherer Abschreibung:				
Ueberschuß beim Verkauf des früher Rogge'schen Immobils über den Buchwerth			8 326	28
			1 549 676	75

Ausgabe.	M.	₰	M.	₰
Zinsen pro Diverse			1 028 899	33
2. Provisions-Conto:				
Conto-Corrent-Conto und Diverse			8 618	26
3. Betriebskosten:				
a. Gehalte	89 172	49		
b. Tantièmen an die Beamten	5 774	05		
c. Porto, Stempelmarken, Telegramme, Reisekosten	10 538	71		
d. Geschäftsutensilien, Drucksachen, Zeitungen, Annoncen	14 297	24		
e. Heizung, Beleuchtung, Unterhaltung der Bankgebäude, Miethe der Filialen Wilhelmshaven und Jever	5 777	81		
f. Verzinsung des Immobilien-Contos abzüglich der vereinnahmten Miethe	5 100	—		
g. Steuer in Wilhelmshaven und Diverse	3 146	59	133 806	89
4. Abschreibungen:				
auf Bankgebäude in Oldenburg u. Brake	15 000	—		
auf Bank-Inventar u. electrische Anlage	5 569	27		
Verlust bei der Hauptbank und der Filiale Brake	2 972	05	23 541	32
5. Reingewinn			354 810	95
Vorstehender Reingewinn von	354 810	95		
ist zu vertheilen wie folgt:				
vorab: 4% Dividende an die Actionäre	120 000	—		
	234 810	95		
Von dieser Summe, abzüglich des Vortrags pro 1. Januar 1888, also von M. 232 835.70				
5% an den Verwaltungsrath M. 11 641.78				
11% an die Direction „ 25 611 92				
2½% für gemeinnützige Zwecke M. 5 820.89	43 074	59		
bleiben	191 736	36		
ab: 6% Super-Dividende	180 000	—		
Vortrag auf 1889	11 736	36	1 549 676	75

Die Direction.

Thorade. Propping. Jaspers.

Die vollkommene Uebereinstimmung der vorstehenden Bilanz und Gewinn- und Verlust-Berechnung mit den Büchern und Belegen der Bank bestätigen wir hiermit. Die ausstehenden Forderungen haben wir geprüft und gegen deren Sicherheit nichts zu erinnern gefunden.

Johannes Schaefer, Vorsitzender. **Wilh Hoyer,** Schriftführer. **Jul. Koch. E Ruhstrat. Ferd. Schmidt. G. Ahlhorn,** Jade. **Th. Martens,** Ellwürden.

Landesbibliothek Oldenburg

Erster Preis. **Zu Frühjahrs-Einkäufen,** Silb. Medaille.

namentlich angehenden Haushaltungen, empfehle mein bekanntes reichhaltiges

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Lager.

Lieferung von completen Einrichtungen in eleganter und einfacher Ausführung.

Dauerhafte und saubere Arbeit nach neuester Form.

Prompte und reelle Bedienung bei billigster Preisstellung.

Jever, St. Annenstr. **Fr. Asseier.**

Große Geld-Lotterie.

500000

Mark

als größter Gewinn bietet im glücklichsten Falle die neueste große vom Staate Hamburg garant. Geldlotterie.

Speciell aber:

1 Prämie	à	Mk.	300 000
1 Gewinn	„	„	200 000
1 Gewinn	„	„	100 000
1 Gewinn	„	„	75 000
1 Gewinn	„	„	70 000
1 Gewinn	„	„	65 000
2 Gewinne	„	„	60 000
1 Gewinn	„	„	55 000
1 Gewinn	„	„	50 000
1 Gewinn	„	„	40 000
1 Gewinn	„	„	30 000
8 Gewinne	„	„	15 000
26 Gewinne	„	„	10 000
56 Gewinne	„	„	5 000
106 Gewinne	„	„	3 000
203 Gewinne	„	„	2 000
4 Gewinne	„	„	1 500
608 Gewinne	„	„	1 000
1018 Gewinne	„	„	500
30970 Gewinne	„	„	148

17190 Gewinne à Mk. 300, 200, 150, 127, 100, 94, 67, 40, 20.

Die neueste, von der hohen Staatsregierung in **Hamburg** genehmigte und mit dem ganzen Staatsvermögen garantirte Geldlotterie enthält **100 000 Loose**, von denen **50 200** sicher gewinnen. **Das zur Verloosung kommende Gesammtcapital beträgt**

9 537 055 Mark.

☞ Ein namentlicher Vorzug dieser Geldlotterie besteht in der günstigen Einrichtung, daß alle 50 200 Gewinne, die in nebenstehender Tabelle verzeichnet sind, schon in wenigen Monaten und zwar in sieben Classen successive sicher zur Entscheidung gelangen. Davon in der ersten Classe 2000 Gewinne im Betrage von 117 000 Mark.

Der Hauptgewinn der ersten Classe beträgt 50 000 Mark, steigert sich in der zweiten Classe auf 55 000, dritten 60 000, vierten 65 000, fünften 70 000, sechsten 75 000 und siebten auf event. 500 000, speciell aber 300 000, 200 000 Mark 2c.

Alle Diejenigen, welche sich durch Ankauf von Originalloosen an dieser großen Geldlotterie betheiligen wollen, belieben die Bestellungen direct an uns zu richten.

Die Einsendung der Gelder kann **durch Postanweisung** geschehen, auf Wunsch werden Ordres auch **per Postnachnahme** ausgeführt.

Zu der Gewinnziehung erster Classe kostet

1 ganzes Originalloos Mk. 6.—
1 halbes Originalloos Mk. 3.—
1 viertel Originalloos Mk. 1.50.

Es erhält Jeder die mit dem Staatswappen versehenen **Originalloose** in Händen und zu gleicher Zeit den **amtlichen Verloosungsplan,** aus welchem alles Nähere zu ersehen ist. Sofort nach Ziehung erhält jeder Theilnehmer die amtliche mit dem Staatswappen versehene **Gewinnliste. Die Auszahlung der Gewinne geschieht planmäßig prompt unter Staatsgarantie.** Sollte wider Erwarten einem Empfänger der Verloosungsplan nicht conveniren, so sind wir gerne bereit, die nicht convenirenden Loose vor Ziehung wieder zurück zu nehmen und den dafür empfangenen Betrag zurück zu erstatten. Auf Wunsch wird der amtliche **Verloosungsplan** zur Einsichtnahme im Voraus gratis versandt. Um alle Bestellungen mit Sorgfalt ausführen zu können, bitten wir dieselben **baldmöglichst,** jedenfalls aber vor dem

30. April 1889

uns direct zugehen zu lassen.

Valentin & Co., Hauptlotterie-Bureau,
Hamburg.

Landesbibliothek Oldenburg

Immobil-Verkauf.

Ovelgönne. Der Bankdirector Ad. Schiff zu Elsfleth, als Curator über das hiesige Vermögen des abwesenden Pferdehändlers Ludwig Schmidt von Neuenfelde, läßt am

Donnerstag, den 6. Juni d. J., Vorm. 11 Uhr,

im Locale des Großherzoglichen Amtsgerichts Butjadingen zu Ellwürden

das seinem Curanden gehörende, nahe bei Großensiel und unmittelbar an der Chaussee belegene Landgut

„Stiedtenkron",

bestehend aus den Wohn- und Wirthschafts-Gebäuden, großem Garten und 43,4389 Hect. — ca. 96 Jück — Marschländereien,

öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Die Ländereien sind bester Bonität und befinden sich darunter schwere Fettweiden. Einige Hämme derselben, die sich sehr zu Bauplätzen eignen, sollen auch stückweise zum Aufsatz kommen.

Die in einer gut arrondirten Fläche belegene Besitzung ist nicht allein einem Landmann, sondern auch jedem Andern zum Ankauf sehr zu empfehlen.

Karte und Verkaufsbedingungen liegen beim Unterzeichneten zur Einsicht offen und ist derselbe zur Ertheilung weiterer Auskunft gerne bereit.

Kaufliebhaber ladet ein

A. Schüßler,
Auctionator.

Zum öffentlichen Verkauf der den Erben der weil. Wittwe des Häuslings A. H. Sander zu Banterdeich gehörigen, daselbst belegenenen Häuslingsstelle steht zweiter Termin auf

Donnerstag, den 25. dss. Mts., Vormittags 11 Uhr,

im Amtsgerichtslocale zu Jever an.

In diesem Termine erfolgt voraussichtlich auf das Höchstgebot der Zuschlag.

Neuende, 1889 April 12.

H. Gerdes,
Auctionator.

J. Brunshagen Ehefrau zu Belfort, frühere Wittwe Garms, will ihre zu Neuender-Kirchreihe belegene

Häuslingsstelle

zum beliebigen Antritt unter der Hand verkaufen.

Das Haus befindet sich in gutem Stande und beträgt die Größe des Gartens 13 Ar 64 []M.

Die Bedingungen sind äußerst günstig gestellt und wollen Reflectanten baldigst mit dem Unterzeichneten unterhandeln.

Neuende, 1889 April 12.

H. Gerdes,
Auctionator.

Tapeten!

Tapeten, Borden und Schutzpapier liefere zu Fabrikpreisen in 2–3 Tagen franco.

Probenkarte, von Tapeten à Rolle 10 Pfg. anfangend und Borden von 1 Pfg. per Meter an, empfehle zur fleißigen Benutzung.

Gerh. Müller

Feinste Tafelmargarine wieder vorräthig.
Jever. **K. H. Mehrtens.**

Wachtelbohnen, sehr delicat, empfiehlt
Jever. **K. H. Mehrtens.**

Reinh. Diezmann's staubfreie Ofenschwärze giebt den Oefen einen brillanten Glanz und schützt vor Rost. Zu haben in Jever bei K. H. Mehrtens und im Lande an den durch Plakate erkenntlichen Verkaufsstellen.

Eier- und Stoffefarben, neue Sendung, empfiehlt
Jever. **K. H. Mehrtens.**

Künstliche Zähne, Plomben, Zahnoperation.

C. Pétry, Jever, Alter-Markt.
Sprechstunden (außer Mittwoch) täglich 8—7 Uhr.

Vom 1. Mai ab wohne vis-à-vis der Expedition dieses Blattes.

Hüte und Mützen, in großer Auswahl und stets das Neueste, empfehlen billigst
Jever, Osterstr. M. Horst & Sohn.

Empfehle meine

beiden Hengste

zum Decken:

1. meinen rühmlichst bekannten schwarzbraunen Hengst, vom „Tancred" abstammend;
2. meinen schönen dunkelbraunen 3jährigen Hengst, vom „Ardo".

Besichtigung zu jeder Zeit.
Deckgeld 20 bezw. 10 Mk.

Fr. Aug. Folkers,
Sillenstede.

Landesbibliothek Oldenburg

Neu! Praktisch! Dauerhaft!

Tricot-Anzüge

für Herren,
in grau, blau und braun.
Unentbehrlich für Radfahrer und Touristen.
Bequeme, leichte Sommertracht, dabei sehr solide im Tragen.
Alleinverkauf für Jever bei

Franz Cammann.

Vorräthig in 6 Größen; jede Extra-Nummer wird sofort angefertigt.
Hosen und Jaquets auch einzeln.

Mein Lager in

Aussteuer-Artikeln

bietet eine große Auswahl in
Bettzeugen, Leinen und Halbleinen, Reglige-Stoffen, Hemdentuchen, Tischzeugen, Handtüchern u. dergl.
Bettfedern und Daunen,
Teppichen, Gardinen, Möbelstoffen und Tischdecken,
welche zu billigst gestellten Preisen bestens empfohlen halte.

Jever. **Franz Cammann.**

Sämmtliche Neuheiten der Saison sind eingetroffen und halte selbige zu sehr billigen Preisen empfohlen.
Schlachtstr. **Therese Hinrichs.**

Ein großer Posten

Tricot-Rester

in den neuesten Farben
für Kinderkleider, Knaben-Anzüge, Knaben-Blousen, Taillen 2c. nur kurze Zeit zum Verkauf bei

Frau Marianne Minssen,
Kirchhofstraße, neben der Hofapotheke.
Schnittmuster zur Verfügung.

Kälberlebben

empfiehlt **H. Oberkrohn.**

Zu den bevorstehenden Festtagen empfehle ich

hochfeines Märzenbier

aus der Brauerei H. & J. ten Doornkaat-Koolmann, Westgaste bei Norden.

J. Wübbens Wwe.

Sophabezüge, schöne sehr starke Muster, billigst.
G. Dicht.

Tapeten und Borden

in großer Auswahl. Tapeten schon das Stück zu 10 Pfg. am Lager. **G. Dicht.**

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage
zu Nr. 61 des „Jeverschen Wochenblatts“ vom 16. April 1889.

Vergantungen.

Klein-Ostiem. Der Landgebräucher Meno Egts Hajen in Klein-Ostiem läßt am

Freitag und Sonnabend, den 26. und 27. April,

jedesmal Nachm. 1 Uhr anfangend,

in und bei seiner Behausung daselbst

2 Kleiderschränke, 1 Comptoirschrank, 1 Eckschrank, 1 Buddelei, mehrere Tische, worunter 1 Sophatisch, 1 Ausziehetisch und 1 Kaffeetisch, 30 Stühle, 2 Wanduhren, 3 Spiegel, 3 Setzbettstellen, worunter 1 einschläfige und 1 Kinderbettstelle, mehrere Bett- und Fenstergardinen, Schildereien, 30 Töpfe mit Blumen, 1 Kinderwagen, 1 Kindertisch mit Stuhl;

1 Karnrad, 1 Butterkarne, 1 Karnhund, 2 Rahmfässer, 1 Drückebank, 1 Rahmkübel, 1 Käsepresse, mehrere hölzerne Milchbaljen, 2 Butterbaljen, 2 Käseköpken, 3 Kälberstabben, 1 Borkkarre, 1 Mistkarre, 1 Mistschaufel, Mistforken, 2 Paar Stalleimer, mehrere Futtereimer, 3 Tragejoche, Kuhtaue, 2 Paar Milcheimer, 1 Backtrog mit Teigstechen, 1 Grützkiste, 2 Kisten, 1 neues 25-Litermaß, 1 do. 10 Litermaß, 1 do. 5-Litermaß, mehrere Sägen und Beile, Spaten, Torf, Brennholz, Hillholz;

1 Parthie Speck u. Fett, 13 ital. Hühner und 1 Hahn,

allerlei Zinngeräthe, als: **Kummen und Teller, Kaffeekannen u. s. w., 1 kupf. Milchkessel** mit Dreifuß, Tassen und Teller, 2 Theekessel und 2 Kesselhaken, 1 Kaffeemühle, 4 eiserne Töpfe, 2 Zwiebackplaten, 1 Stremmtine, eingemachten Sauerkohl und was sich weiter vorfinden wird

öffentlich mit Zahlungsfrist verkaufen, wozu Käufer eingeladen werden. Am ersten Verkaufstage kommen mit zum Verkauf: Speck, Fett, Hühner und Zinngeräthe.

A. Dierks.

Der Landhäusling Jürgen J. Groenewold im Eckermoor bei Cleverns läßt wegen Auswanderung am

Montag, den 29. April d. J., Nachm. 1 Uhr anf.,

in seiner Wohnung folgende Gegenstände mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

4 Stück Rindvieh,

als:

1 fähre Kuh,
1 zeitmilche do.,
2 zweijährige Beester;

1 Eckschrank, 1 Comptoirschrank, 1 Hangschrank, 1 Commode, 1 Pult, 1 Tisch, 5 Stühle und 1 Lehnstuhl, 1 Wanduhr, 2 Spiegel, 1 Eckborte, 1 Kiste, 1 Bankkiste, 1 vollständiges Bett, 1 Turteltaube mit Bauer, 1 kupferne Kaffeekanne, Tassen, Milchkannen, altmodisches Steinzeug, Messer, Gabel, Löffel, Zinnsachen, 3 eiserne Töpfe, 2 Zangen, 1 Heerdplatte mit Kette, 2 Rahmfässer, 1 Butterkarne, 5 Milchballien, 1 Butterballie, 2 Milcheimer, 1 Pflug, 1 Fruchtweher, 2 Stalleimer, 2 Kälbereimer, 1 Düngerkarre, Harken, Forken und was sich sonst noch vorfindet.

Käufer werden eingeladen.

Jever, 15. April 1889.

A. Tiemens.

Verpachtung.

Im Auftrage der Gräfl. von Wedel'schen Rentei Gödens werde ich am

Dienstag, den 23. d. Mts., Vormittags 11 Uhr,

im Steinmeyer'schen Gasthofe zu Gödens

ein im Gödens'er Hammrich am Ems-Jade-Canal belegenes Stück

Weideland

zu 11 Grasen 28,3 □R. rheinl. = 5 Hct. 08 Ar 89 □Mtr.

öffentlich auf Jahrmale verpachten.

Wittmund, den 11. April 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auct.

Notificationen.

Von der in der Wiedel belegenen, dem abwesenden Dienstknecht Gerhard Wolken gehörenden Landstelle sollen die Behausungen und zugehörigen Gartengründe, auf 1. Mai d. J. anzutreten, noch verpachtet werden.

Der Pachtpreis ist äußerst billig gestellt und daher zur günstigen Pachtung Gelegenheit gegeben.

Pachtliebhaber wollen sich an mich wenden.

Hohenkirchen, 1889 April 15.

H. Jürgens, Auct.

Landesbibliothek Oldenburg

Singverein.

Am Mittwoch, den 17. April, fällt die Uebung aus. D. z. V.

Concordia.

Der diesjährige

Oster-Ball

findet am **Dienstag, den 23. April,** statt.
Anfang pünktlich 8 Uhr.
Die Balldirection.

Kaffeehaus bei Barkel.

Am 2. Ostertage:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet
Wwe. Tiarks.

Am 2. Ostertage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet
Schortens. Ludw. Toel.

Am 2. Osterfeiertage:

Große Tanzmusik,

Anfang 6 Uhr.
Hierzu ladet freundlichst ein
Tivoli bei Hooksiel. H. Schröder.

Am 2. Ostertage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet
Neugarmsfiel. P. Klinkenberg.

Am 2. Ostertage:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet
Rahrdum. Ed. Zingel.

G. W. Alverichs,

Jever, St. Annenstraße,
offerirt sein in Neuheiten reich sortirtes Lager fertiger Schuhwaaren in nur prima Waare zu soliden Preisen.

Pflanzschalotten, Zwiebeln und Kartoffeln bei
Jever, Hopfenzaunstr. H. W. Hinrichs.
Neue beste Rappkuchen empf. d. O.

Roth- und weißbl. Kleesamen,

neue und keimfähige Waare, empfiehlt billigst
Jever, Hopfenzaunstr. H. W. Hinrichs.

Beste Speise-Kartoffeln

empfiehlt F. J. H. Warntjen.

Bestes Dampfmehl,

Rosinen, Corinthen, Mandeln, Cardemom, Succade in bester Waare billigst bei F. J. H. Warntjen.

Am Charfreitage und am 1. Ostertage sind unsere Geschäfte von 12 Uhr Mittags an geschlossen.

J. Cramer.
J. F. Oetken.
C. F. Onken.

Postkarten mit Ansichten vom Schloß, Marktplatz, Kirche und Kiebitzbecher in feinem Lichtdruck à 10 Pfg., **Briefbogen** mit 16 Special-Ansichten und dem Liede: **„Mein Jeverland“**, à 15 Pfg. empfiehlt Andreas Flitz.

Empfehle:
feinstes Columbia-Mehl,
„ Dampfmehl 00,
Buchweizenmehl,
Buchweizengrütze,
Hafermehl,
Ia. Magdeburger Sauerkohl,
rothe Speisekartoffeln.
A. G. Andrée.

Rosinen, Corinthen, Pflaumen, Ring- und Schnittäpfel, feine Zapfenbirnen, Succade, Citronat und feine Gewürze empfiehlt
A. G. Andrée.

Gute gediegene Bettstellen mit Sprungfedermatratzen und Keilkissen sehr billig. Für gutes Material und gute Arbeit garantire ich gern. **G. Dicht,**
Sattler und Tapezier.

Schöne Reisekoffer

in verschiedenen Größen, von 3 Mk. 50 Pfg. bis 6 Mk., **Portemonnaies, Plaidriemen** sehr billig
G. Dicht.

Ia Cardemom, Pfd. 3½ Mk., **Citronenöl, Rosenwasser, Hirschhornsalz, ger. Pottasche, Citronat** 2c. empf. **Eilers & Gerken.**

Neue ausgesuchte Rosinen, à Pfd. 22 Pfg. empfiehlt **G. Klock,** Bahnhofstr.

Hochfeines Weizenmehl bei **G. Klock.**

Stottern

heilt gründlich **Rudolf Denhardt's** Anstalt
Honorar nach Heilung. **Eisenach.** Prospecte gratis.
(früher Burgsteinfurt).
Gartenlaube 1878 Nr. 13. 1879 Nr. 5. Einzige Anstalt Deutschlands, die mehrfach staatlich ausgezeichnet, zuletzt durch Seine Majestät den deutschen Kaiser und S. K. H. den Großherzog von Sachsen-Weimar.

Bewährte Mittel gegen **Leichdornen,** sowie gegen **Kopfschuppen (Schinn)** empfiehlt die
Apotheke in Hohenkirchen.

Landesbibliothek Oldenburg

Aufpoliren der Möbel

ist jetzt für jeden Haushalt zu einer leichten und billigen Hausarbeit geworden. Es ist überraschend mit welcher Leichtigkeit und Schnelligkeit Jeder im Stande ist, mit der neuerfundenen

Möbel-Politur-Pomade

von Fritz Schulz jun., Leipzig,

einen hochfeinen und andauernden Politur-Glanz zu erzielen. Die Gebrauchsanweisung ist sehr einfach und ein Mißlingen vollständig ausgeschlossen. Man achte genau auf Firma. Preis pr. Dose 25 Pfg.

Vorräthig in Jever bei Tischlermeister **Eduard Reents**, Kirchhofstraße.

3000 bis 3500 Mark jährl. Nebenverdienst

können solide Personen jeden Standes bei einiger Thätigkeit erwerben. Anfragen sub **W. 5837** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M**

Gesellen-Krankenkasse.

Die Restanten der 4. Hebung werden hierdurch aufgefordert, die Beiträge bis zum 23. d. M. einzuzahlen.

Jever, 1889 April 15. J. Pflüger.

Ludw. Bloh, Jever, Schlachtstr.,

empfiehlt eine große Auswahl Herren-Anzüge, Jünglings-, Knaben- und Kinder-Anzüge, einzelne Jaquets, Hosen und Westen, Arbeitshosen, dunk. gestr. und graue Lederhosen, Fünfschaft- und Zwirnhosen, bl. Leinen und Druckcattune, Kittel, Hemde und dergl. zu sehr billigen Preisen.

Ludw. Bloh, Jever, Schlachtstr.

Sämmtliche Neuheiten der Saison in Putzartikeln sind in großer Auswahl eingetroffen, verkaufe dieselben sehr billig. Garnirte Damen- und Kinderhüte zu bekannt billigen Preisen.

Jever, Schlachtstr. **Ludw. Bloh.**

Grüne und gelbe Erbsen, weiße und bunte Bohnen in mürbekochender Waare, schöner Speisetalg, Schmalz, Pfd. 55 Pfg., 6 Pfd für 3 Mk., bei

Hooksiel. **Joh. B. Reiners.**

Reinschmeckende Kaffees von 1 Mk. 10 Pfg. bis 1 Mk. 40 Pfg. per Pfd., Reis ohne Bruch, Pfd. 15 Pfg., 21 Pfd. für 3 Mk., Raffinade in Broden und gemahlen, weißen Candis, schöne Pflaumen, Pfd. 20 Pfg., Schnittäpfel, Pfd. 35 Pfg., empfiehlt

Hooksiel. **Joh. B. Reiners.**

Bestes Dampfmehl, 19 Pfd. für 3 Mk., Rosinen, Corinthen, Succade, Citronenöl, sowie sämmtliche Gewürze in frischer Waare.

Hooksiel. **Joh. B. Reiners.**

Bavaria-Preßhefe, Pfd. 40 Pfg., für Wiederverkäufer billiger, ist stets frisch zu haben bei

Hooksiel. **Joh. B. Reiners.**

Gestreifte u. karrirte Seidenstoffe v. Mk. 1.35 bis 9.80 p. Met. — (ca. 450 versch. Dess.) — vers. roben- und stückweise porto- und zollfrei das Fabrik-Depot **G. Henneberg** (K. u. K. Hofl.), **Zürich**. Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Horumersiel. Auf den von Wwe. Hinrichs gepachteten Gartengründen lege Gift für Federvieh.

Ch. Schwegmann.

Frauenverein.

Dienstag, den 16. April, Nachm. 3 Uhr, im „Adler".

D. V.

Empfing eine Sendung **Graupen** in großer Auswahl, ferner Figurennudeln, Fadennudeln, Stangennudeln und echten itl. Maccaroni, Eiergraupen, Eiergries, Reismehl, sämmtliche Sorten Sagos, Puddingstärke, Puddingpulver, Backmehl, Gelatine, Agar-Agar, Apfelsinen und Citronen in frischer Waare und halte solche bestens empfohlen.

J. G. Harenberg.

Pflaumen, Ringäpfel und Schnittäpfel

in frischer Waare zu sehr billigen Preisen empfiehlt

J. G. Harenberg.

Zur Wäsche halte sämmtliche Artikel in bester Waare bestens empfohlen.

J. G. Harenberg.

Weiße Bohnen und braune Bohnen, grüne Erbsen, geschälte gelbe Victoria-Erbsen, echte Capuziner-Erbsen, große böhm. Linsen in bester Qualität; ferner: Hanfsamen, Mohnsamen, Leinsamen, Rübsamen, Kanariensamen, Mais-, Hirse-, Buchweizen-, Kümmel- und Aaissamen halte zu billigen Preisen angelegentlichst empfohlen.

J. G. Harenberg.

Echten Emmenthaler vollsaftigen Schweizerkäse, holl. Edamerkäse, grünen Schweizer-Kräuterkäse in nur bester Qualität empfehle bestens.

J. G. Harenberg.

Die **Apotheke zu Hohenkirchen** empfiehlt: Citronöl, Succade, Vanille, Gelatine, Hirschhornsalz, Agar-Agar, Himbeersaft, vorzügliche Weine, Eierfarben u. dergl.

Eine Dame sucht Wohnung mit voller Pension. Adressen mit Preisangabe befördert die Exped. d. Bl. unter E. K.

Zu verkaufen.

1 schönes Kuhkalb, 3 Wochen alt.

Minser-Norder-Altendeich.

Anton B. Janßen.

Landesbibliothek Oldenburg

Ich lege Gift für Federvieh im Ehrentraut'schen Garten.

Marcus Grünberg.

Zu verkaufen oder zu vertauschen.

Ein Haufen Kuhdünger.
Bussenhausen bei Tettens. G. Harms.

Empfehle mich zum Scheeren der Schafe.

D. O.

Zu vertauschen ein Beest gegen ein tiediges zweijähriges.
Inhausersiel. Joh. Thaden.

Zu verkaufen.

Eine milchgebende Ziege.

H. Meinen, Südergast.

Zu verkaufen.

Zwei Fuder gut gewonnenes Ufer-Heu.
Schreiersort bei Westrum. Joh. Heeren.

Zu verkaufen.

Ein fettes Kalb.
Wüppelseraltendeich. Joh. Cornelius.

4 bis 5 Paar Turteltauben hat billig zu verkaufen
Haddien. H. Janßen.

Zu verkaufen.

7 schöne Ferkel.
Wiardergroden. G. J. Gerdes.

Zu verkaufen.

Ein Fuder schönes Landheu.
Wiarden. A. Hinrichs.

Zu verkaufen.

Einige 4 Wochen alte Ferkel.
Werdum b. Hohenkirchen. G. Jürgens.

Zu verkaufen.

Ein fettes Kalb.
Haddien. C. Garlichs.

Zu verkaufen.

Eine junge, Anfang Mai kalbende Kuh.
Gilde b. Waddewarden. H. Oltmanns.

Zu verkaufen.

2 Fuder gut gewonnenes Landheu, im Hause lagernd.
Jever. J. B. Haak.

Zu verkaufen.

1 Fuder sehr schönes Grodenheu.
Sengwarden. Gerhard Janssen, Schuhmchr.

Zu verkaufen.

Ein schönes Kuhkalb.
Waddewarden. J. Zwitters Wwe.

Zu verkaufen.

Ein 3jähriger Wallach oder eine 4jähr. trächtige Stute vom „Felix", beide mittelschwer und sehr fromm im Geschirr, und ein fettes Schwein.
Bussenhausen, im April.

Mamme Janßen.

Zu verkaufen.

1 Kuh, die bald kalben kann, 2 güste zweijährige Beester, 1 gut erhaltener Reitsattel.
Fr.-Aug.-Groden. J. Adden.

Zu verkaufen.

Ein güstes, wohlgenährtes Schaf.
Westrum. Friedrichs.

Gesucht.

Gegen Mai ein Dienstmädchen. Ferner ein anstelliger kleiner Knecht. Sodann für Bremen ein Mädchen, welches melken kann.

H. Lampe, Siebethshaus.

Zu verkaufen.

Hagedornpflanzen zu Hecken. D. O.

Gesucht.

Auf Mai ein Dienstmädchen zu häuslichen Arbeiten.
Fedderw.-Groden. C. Daun.

Gesucht.

Auf sogleich 4 bis 5 Zimmer- und Maurergesellen bei Neubau.
Hooksiel. E. F. Behrens.

Gesucht.

Auf Mai ein Dienstmädchen. Zu erfragen bei

Janßen, Stadtwaage.

Ich lege Gift für Federvieh in meinem Garten.
Schortens. Wwe. Marksfeld.

Gesucht.

Auf sofort ein tüchtiger Bäckergeselle.
Jever. H. Küpker.

Gesucht.

Eine Klein- oder Großmagd. Lohn für eine Großmagd von 200 Mk. an aufwärts.
Kl.-Rhaude. Rud. Evers.

Gesucht.

Zum 1. Juli ein zuverlässiger Hausknecht gegen hohen Lohn.

Ludwig Janßen,
Delicatessen- und Schiffs-Ausrüstungs-Geschäft.
Wilhelmshaven, den 12. April 1889.

Gesucht.

Ein Sohn ordentlicher Eltern als Kellnerlehrling

Joh. R. Hemmen.
Hof von Oldenburg in Wilhelmshaven.

Gesucht.

Auf sofort oder Mai ein Kindermädchen.
Fr.-Aug.-Groden. J. Adden.

Gesucht.

2 Schmiedegesellen.
Jever, a. d. Schlachte. E. F. C. Duden.

Gesucht.

Umstände halber zum 1. Mai ein Dienstmädchen von 15 bis 18 Jahren.
Fedderwarden. E. J. Gerdes.

Geburts-Anzeige.

(Statt besonderer Meldung.)

Durch die glückliche Geburt eines Sohnes wurden sehr erfreut

Jever, 14. April 1889.

Otto Habben u. Frau,
geb. Brader.

Landesbibliothek Oldenburg